

Großartige Konzerterlebnisse und französischer Flair bei den Alpirsbacher Kreuzgangkonzerten - Vier Jahreszeiten erklingen im Kreuzgang

Mitte Juni beginnen die diesjährigen Open-Air-Konzerte im Kreuzgang des Alpirsbacher Klosters, wieder hat der Verein Alpirsbacher Kreuzgangkonzerte e.V. und die musikalische Leiterin Carmen Jauch ein sehens- und hörenswerteres Programm zusammengestellt. Den Auftakt des kleinen Edelfestivals macht die Camerata Europeana mit dem Dirigenten Radoslaw Szulc beim Eröffnungskonzert am 17. Juni 2023. Mitglieder des Orchesters sind Musiker aus ganz Europa, die feste Stellen in renommierten Orchestern haben und regelmäßig für die Projekte der Camerata Europeana zusammenkommen. Das Repertoire des Orchesters umfasst Werke aus der Zeit des Barock bis zur Moderne. Solisten sind Lysandre Donoso aus Paris, der auf dem Bandoneon die südamerikanisch angehauchte Musik Astor Piazzollas interpretiert und Friedemann Wuttke auf der Gitarre. Das Konzert steht unter dem Motto „Bach und Piazzolla“, die Konzertwelten des Barocks und der Moderne stehen sich mit vielen bekannten Stücken der beiden Komponisten gegenüber, es erklingen unter anderem das „Air“ und das 3. Brandenburgische Konzert von Johann Sebastian Bach: Homage a Cordoba von Astor Piazzolla für Bandoneon, Gitarre und Kammerorchester.

Beim 2. Kreuzgangkonzert am 1. Juli 2023 kommen Julia Guhl und das Lena-Thanner Streichquartett nach Alpirsbach. Julia Guhl und das Lena-Thanner Streichquartett musizieren regelmäßig die großen Klarinettenquintette von J. Brahms, C.M. von Weber oder W.A. Mozart, daneben Werke in diversen Solo-, Duo- und Trio- Besetzungen. Neben dem Streichquartett Nr. 1 G-Dur von W.A. Mozart wird die Cellosuite Nr. 3 C-Dur von J.S. Bach sowie das Adagio Des-Dur für Klarinette und Streicher von H.J. Bärmann und das Klarinettenquintett h-Moll von J. Brahms zu hören sein.

„Im Wandel der Jahreszeiten“ heißt die Programmüberschrift beim 3. Kreuzgangkonzert am 22.07.2023 mit dem Anna-Rehker-Ensemble, die zum ersten Mal bei den Kreuzgangkonzerten zu hören sind. Die jungen Musiker/innen präsentieren bei diesem Crossoverkonzert Vivaldis berühmte „Vier Jahreszeiten“. Jeder Jahreszeit wird eine Komposition der Moderne gegenübergestellt, der Frühlingstimmen- Walzer von Johann Strauss, dem Sommer „Summertime“ von George Gershwin, herbstlich erklingen die Autumn Leaves von Joseph Kosma und zum Abschluss Invierno Porteno von Astor Piazzolla. Gespielt wird das Konzert vom Streichquintett mit dem Solisten Eugene Nakamura. Als Preisträger internationaler Wettbewerbe ist Eugene Nakamura Stimmführer der Zweiten Violinen des Münchner Rundfunk Orchesters. Begleitet wird er vom Anna Rehker Ensemble rund um die gleichnamige Cellistin.

Abschluss und gleichzeitig Höhepunkt des kleinen Festivals ist das Konzert am 29.07 mit der „Französischen Kammerphilharmonie“ unter Leitung von Philipp van Buren. Französischer Flair erklingt mit dem Konzert von Chevalier de Saint Georges. Er wurde in der Karibik als Kind eines französischen Adligen und einer Sklavin geboren und erhielt eine vollwertige adlige Erziehung. Nach der Ouvertüre folgt ein Violinkonzert von Saint Georges mit der Solo-Geigerin Mira Foron, nach der Pause stehen noch 2 Sinfonien auf dem Programm: Die Sinfonie F-Dur von Francopis-Joseph Gossec und die A-Dur Sinfonie von Mozart. Eintrittspreise 18.-31.-EUR - Konzertbeginn ist jeweils 20:00 Uhr

Geschenkgutscheine und Tickets sind erhältlich bei der Stadtinfo Alpirsbach – Telefon (07444) 9516- 281 und im Internet unter www.kreuzgangkonzerte.de oder www.reservix.de